

MAI 2024

**QUEER  
FESTIVAL**

HEIDELBERG

**15 JAHRE  
QUEER FESTIVAL  
HEIDELBERG  
3.-29. MAI 2024**

**MUSIC ART PERFORMANCE POLITICS**  
**WWW.QUEER-FESTIVAL.DE**

QUEER PLAY e.v.  
▶▶▶▶▶

Karlsruher  
bahnhof

# INFORMATIONEN ZUR BARRIEREFREIHEIT

## **KARLSTORBAHNHOF (SAAL, KLUB UND TIK)**

(Marlene-Dietrich-Platz 3, 69126 Heidelberg)



## **ZUSÄTZLICH IM KARLSTORBAHNHOF ZUM JUBILÄUMSEMPFANG**



## **KARLSTORKINO**

(Marlene-Dietrich-Platz 3, 69126 Heidelberg)



Behindertenparkplätze für Veranstaltungen im Karlstorbahnhof, Karlstorkino und TiK Theater befinden sich im Parkhaus P19 sowie an der Straße Im Bosseldorn kurz vor der Ecke Nina-Simone-Straße.

## **THEATER HEIDELBERG, MARGUERRE SAAL**

(Theaterstraße 10, 69117 Heidelberg)



## **COLLEGIUM ACADEMICUM**

(Mendelejewplatz 1, 69126 Heidelberg)



Tickets auf [queer-festival.de](http://queer-festival.de) und [karlstorbahnhof.de](http://karlstorbahnhof.de) sowie an allen bekannten VVK-Stellen.

Das Festivalprogramm ist auf unserer Website auch auf Englisch verfügbar. The festival program is also available in English on our website.

**[WWW.QUEER-FESTIVAL.DE](http://WWW.QUEER-FESTIVAL.DE)**

<b>GRUSSWORTE</b> .....	<b>2</b>
<b>OPEN DYKES CLOSING PARTY FEAT. MAGIC DYKE* » SA 27.4.</b> .....	<b>4</b>
<b>QUEER HEROES IN FOCUS</b> .....	<b>5</b>
<b>JUBILÄUMSEMPFANG UND VERNISSAGE MIT BARBIE BREAKOUT, PAULINE JUNG UND PRINCE EMRAH » FR 3.5.</b> .....	<b>6</b>
<b>OPENING PARTY MIT KIDDY SMILE &amp; DENG BOYS » FR 3.5.</b> .....	<b>8</b>
<b>FAMILIENTAG ZUM IFED » SO 5.5.</b> .....	<b>10</b>
<b>QUEER HEROES AT UNI » MO 6.5.</b> .....	<b>12</b>
<b>QUEER FINANCE WORKSHOP » DI 7.5. UND DO 16.5.</b> .....	<b>13</b>
<b>DEEP TAN » DI 7.5.</b> .....	<b>14</b>
<b>RASHA NAHAS » DO 9.5.</b> .....	<b>15</b>
<b>LUNA » FR 10.5.</b> .....	<b>16</b>
<b>RAUM OHNE SCHAM » DI 10.5. – 12.5.</b> .....	<b>17</b>
<b>EUROVISION SONG CONTEST LIVE-ÜBERTRAGUNG MIT SHAYMA AL QUEER, LADY VOL DE MORT UND TINO » SA 11.5.</b> .....	<b>18</b>
<b>LION CHRIST: SAUHUND » SO 12.5.</b> .....	<b>19</b>
<b>WORD UP! QUEER FESTIVAL SPECIAL » MO 13.5.</b> .....	<b>20</b>
<b>GAYE SU AKYOL » MI 15.5.</b> .....	<b>23</b>
<b>IDAHO BALTI* IN HEIDELBERG » FR 17.5.</b> .....	<b>24</b>
<b>»SILK« VON IVÁN PÉREZ » SO 19.5.</b> .....	<b>25</b>
<b>DELFI » DO 23.5.</b> .....	<b>26</b>
<b>BALL: MY PARADISE » SA 25.5 UND SO 26.5.</b> .....	<b>28</b>
<b>ZZAHARA / ABSTEIGE / NIKRA » SA 25.5.</b> .....	<b>31</b>
<b>LILA NACHT – WAS DIE WELT AUCH VON UNS SPRICHT » SO 26.5.</b> .....	<b>32</b>
<b>GRAND CLOSING OPEN AIR MIT YECCA U.A. » MI 29.5.</b> .....	<b>33</b>
<b>CLOSING PARTY MIT KI/KI, NARCISS U.A. » MI 29.5.</b> .....	<b>34</b>
<b>QUEER CINEMA</b> .....	<b>36</b>

## **Liebes Publikum des Heidelberger Queer Festivals,**

wir feiern die 15. Jubiläumsausgabe des Queer Festivals: ein Meilenstein, der durch das anhaltende Engagement der Community und Ihren Zuspruch als Besuchende ermöglicht worden ist. Seit dem Beginn im Jahr 2009 hat sich das Festival zu einem mittlerweile festen Bestandteil unseres kulturellen Lebens entwickelt und es ist Teil des Miteinanders, für das unsere Stadt steht.

In einer Zeit, in der der gesellschaftliche Zusammenhalt auf die Probe gestellt wird, gewinnt die Bedeutung dieses Festivals zusätzlich an Gewicht. Die Rainbow City Heidelberg zeigt sich hier als weltoffene, vielfältige und lebendige Stadt, die inmitten von Herausforderungen und Unsicherheiten ihre Unterstützung für Vielfalt, Akzeptanz und Solidarität bekräftigt.

Auch in diesem Jahr erwartet Sie ein vielseitiges Programm, das sowohl internationale als auch lokale Akteur\*innen umfasst. Ganz gleich, ob Jung oder Alt und unabhängig von künstlerischem Interesse, bietet das Queer Festival eine breite Palette an Veranstaltungen, in der für alle etwas dabei ist. Das zentrale Motto bleibt dabei bestehen: eine Feier der eigenen Identität und der Vielfalt unserer Gesellschaft.

Ich danke den Organisierenden für ihren unermüdlichen Einsatz und gratuliere herzlich zu 15 Jahren erfolgreicher Gestaltung dieses einzigartigen Festivals. Allen Festivalgästen wünsche ich ein wunderbares gemeinschaftliches Fest.

**Prof. Dr. Eckart Würzner**  
Oberbürgermeister  
der Stadt Heidelberg

## **Liebes Publikum, liebe Unterstützer\*innen,**

feiern und trotzdem keine Scheu vor gesellschaftlichen Debatten haben. Individualität und Selbstbestimmtheit ebenso wie den Zusammenhalt stärken. Einen geschützten Raum bieten und dabei offen

bleiben im Sinne der Intersektionalität: Das Queer Festival ist ein Festival, das viele Brücken schlägt. Daran ist es gewachsen und das ist seine große Stärke. Ich gratuliere vor allem den beiden Initiatoren Dominic Hauser und Martin J. V. Müller zu diesem 15. Jubiläum, ohne sie würde es kein Queer Festival geben. Und auch allen Unterstützer\*innen, Engagierten und Besucher\*innen möchte ich herzlich danken, denn nur gemeinsam kann dieses Festival jedes Jahr zu etwas ganz Besonderem werden. Stehen wir weiter zusammen für die Vielfalt, sie ist der einzig richtige Weg!

**Cora Maria Malik**  
Geschäftsführung  
Karlstorbahnhof e. V.

**Liebe Queer Festival Freund\*innen,**

voller Vorfreude auf das vielschichtige neue Programm, blicken wir 2024 auf eine 15-jährige Reise zurück, die das Queer Festival zu dem gemacht hat, was es heute ist. Ein Ort des Austauschs, der Solidarität und des Engagements für eine offene und inklusive Gesellschaft. Der Anlass stimmt uns gerade ehrlich gesagt recht sentimental und erfüllt uns mit unglaublich viel Stolz, Erleichterung, Liebe und Dankbarkeit. So ein Festival jedes Jahr auf die Beine zu stellen, war und ist nicht immer einfach. Daher sagen wir allen Unterstützer\*innen Danke! Vielen Dank dem Karlstorbahnhof, der uns als Kooperationspartner seit Beginn 2009 ein sicheres Zuhause gibt und uns den Rücken stärkt. Vielen Dank an die Stadt Heidelberg, die unser Festival seit 2021 auch im Rahmen der Mitgliedschaft im Rainbow Cities Network unterstützt. Dies ist und wird vor allem auch in der Zukunft nicht selbstverständlich sein. Deshalb bleibt es wichtig, dass wir gemeinsam zusammenstehen und uns für die Rechte und Freiheiten von Menschen, die Diskriminierung erfahren, einsetzen. Unendlich viel Dank gilt allen Besucher\*innen, Partner\*innen und Künstler\*innen in den letzten Jahren. Euch und uns wünschen wir einen außergewöhnlich schönen Festivalgeburtstag.

**Dominic Hauser &  
Martin J. V. Müller**  
Queer Play e. V.



# OPEN DYKES CLOSING PARTY FEAT. MAGIC DYKE\*

**PARTY**  
**SA 27. 4.**  
**EINLASS 20 UHR**  
**BEGINN 21 UHR**  
**VVK 20 € ERM. 16 €**  
**AK 26 € ERM. 22 €**  
**KARLSTORBAHNHOF**  
**SAAL**

Magic Dyke\* ist eine Masc Dyke\*-Strip-Gruppe aus Berlin von und für Lesben, queere Frauen, nicht binäre, trans, inter und agender Menschen. Das Kollektiv zeigt Masc Stripping von nicht-cis-Männlichkeiten und gibt Butches, Studs, Bois, Mascos und Genderfuckers eine Bühne, um sich sexy zu fühlen in einer Welt, die ihnen sagt, sie seien es nicht.

In der Magic Dyke\*-Show wird »hot Butchness« zelebriert: Es gibt Go-go-Dancers mit Bärtchen und Umschnalldildos, aber auch sexy Butches im Herrenanzug, Macho-Cowboys, Lederkerle und tätowierte Dykes. Archetypen aus dem heteronormativen Mainstream-Porno werden auch spielerisch inszeniert – immer mit einem köstlichen, subversiven queer-lesbischen Twist.

An den Turntables steht für euch im Anschluss Daddy Dyke.

Die Veranstaltung ist FLINTA only!  
FLINTA: Frauen, Lesben,  
inter, nicht binäre, trans und  
agender Personen

Eine Veranstaltung von **Open Dykes** in Kooperation mit dem **Queer Festival Heidelberg**.

**FOTOAUSSTELLUNG IM  
GESAMTEN FESTIVALZEITRAUM  
KARLSTORBAHNHOF  
THEATER HEIDELBERG (7.5. – 19.5.)  
MARSTALLCAFÉ (6.5. – 26.7.)  
INTERNATIONAL WELCOME CENTER  
ÖFFENTLICHER RAUM  
DIGITAL**

# QUEER HEROES IN FOCUS

Wenn von »Helden« die Rede ist, wird meist ein ganz bestimmtes Bild heraufbeschworen – das des athletischen, körperlich gesunden, heterosexuellen weißen Mannes in einem Kostüm, der die Hilflosen rettet – ein Narrativ, das die historische und kulturelle Perspektive dominiert hat. Ziel der Ausstellung ist es, diese Vorstellung in Frage zu stellen und neu zu definieren, indem die unzähligen Geschichten queerer Held\*innen untersucht werden.

Die Ausstellung soll diejenigen ehren, die nicht nur die Sichtbarkeit von LGBTQIA+ erhöht haben, sondern auch aktiv dazu beigetragen haben, eine Welt zu schaffen, in der sich queere Menschen wertgeschätzt, sicher und unterstützt fühlen. Dies schließt sowohl diejenigen ein, deren Beiträge Schlagzeilen gemacht haben, als auch diejenigen, deren Einfluss tief im lokalen oder persönlichen Bereich verwurzelt ist.

Ganz gleich, ob es sich um kleine Taten der Freundlichkeit oder um große, radikale Gesten handelt, die das Leben vieler Menschen verändert haben – wir wollen neue Geschichten ins Rampenlicht rücken und eine visuelle Hommage an die Widerstandskraft, den Mut und das alltägliche Held\*innentum schaffen.

Aus über 200 Einreichungen, kuratiert von einer internationalen Fachjury, werden im Queer Festival Monat Mai, die Werke aus der ganzen Welt an öffentlichen Orten der Stadt zu sehen sein.



Kuln'Zu, Errant Community,  
Nairobi 2023



Ausstellung online unter  
[www.queer-festival.de/  
queer-heroes](http://www.queer-festival.de/queer-heroes)

In Kooperation mit dem **Amt für  
Chancengleichheit** im Rahmen  
der **Rainbow City Heidelberg**,  
**Theater und Orchester  
Heidelberg**, **hei\_INNOVATION**,  
**Studierendenwerk Heidelberg**  
und dem **Interkulturellen  
Zentrum Heidelberg**.

# **JUBILÄUMSEMPFANG UND VERNISSAGE**

## **MIT BARBIE BREAKOUT, PAULINE JUNG UND PRINCE EMRAH**

In diesem Jahr wird das Queer Festival 15 Jahre alt! Da wir dieses Jubiläum mit Euch und der ganzen Community gemeinsam feiern möchten, laden die Stadt Heidelberg, das Kulturzentrum Karlstorbahnhof und das Queer Festival Heidelberg zum offiziellen Eröffnungsempfang.

Drag Queen und Aktivistin Barbie Breakout, bekannt unter anderem als Host von »Drag Race Germany«, führt durch den Abend. Für den musikalischen Rahmen sorgt Multi-Instrumentalistin Pauline Jung. Mit einer besonderen Performance wird Prince Emrah überraschen. Vor ein paar Jahren kam sie als Geflüchtete aus Turkmenistan nach Berlin und ist heute Mutter des »House of Royals«, das einen sicheren Raum für BIPOC und queere Geflüchtete bietet.

Grußworte sprechen Bürgermeisterin Stefanie Jansen, die Geschäftsführerin des Karlstorbahnhofs Cora Maria Malik sowie die Queer Festival Initiatoren Martin J. V. Müller und Dominic Hauser.

Unter dem Titel »Queer Heroes in Focus« findet im Anschluss die Vernissage (mit Umtrunk und Häppchen) der diesjährigen internationalen Fotoausstellung in der Zentrale des Karlstorbahnhofs statt.

Zudem präsentieren wir die im Verlag Kettler erscheinende Jubiläumspublikation »Deeply Human – Global Queer Photography«, die sich dem jährlich stattfindenden Fotowettbewerb widmet und eine Auswahl an Einreichungen der letzten Jahre vorstellt.

Einlass nur mit Anmeldung unter [anmeldung@karlstorbahnhof.de](mailto:anmeldung@karlstorbahnhof.de)

In Kooperation mit dem **Amt für Chancengleichheit** im Rahmen der **Rainbow City Heidelberg**.

**OPENING**  
**FR 3. 5.**  
**EINLASS 19 UHR**  
**BEGINN 19:30 UHR**  
**EINTRITT FREI**  
**KARLSTORBAHNHOF**  
**SAAL**





## **OPENING PARTY** **MIT KIDDY SMILE & DENGA BOYS**

**PARTY**  
**FR 3. 5.**  
**EINLASS 22 UHR**  
**VVK 10 € / AK 12 €**  
**KARLSTORBAHNHOF**  
**SAAL**



Zum dritten Mal in 15 Jahren freuen wir uns darauf, dass Kiddy Smile »the french prince of voguing«, die Decks auf unserer Opening Party übernimmt. Der Ballroom-Tänzer, Musiker, Schauspieler und Drag Race France-Juror ist in einem sozialen Wohnprojekt in der Nähe von Paris aufgewachsen und entdeckte schon in jungen Jahren seine Leidenschaft für Mode und Tanz. Heute ist Kiddy Smile eine der vielseitigsten queeren Ikonen Frankreichs und setzt als DJ neue Maßstäbe. Durch seinen einzigartigen, housigen Stil präsentiert er die faszinierende Welt der Ballroom Culture und verwandelt die Tanzfläche in einen Ort des queeren Embracements.

Und natürlich darf im Jubiläumsjahr auch das Heidelberger Disco / Funk-DJ-Duo Denga Boys nicht fehlen.

**DEEPLY HUMAN**  
GLOBAL QUEER  
PHOTOGRAPHY

Ab Mai im Buchhandel.



**DEEPLY HUMAN**

GLOBAL QUEER  
PHOTOGRAPHY

In detailed series the photo book *Deeply Human* presents an exciting selection of contemporary global queer photography. Celebrating 15 years of Queer Festival Heidelberg, all of the images stem from the international submissions to the festival's past four photo competitions (2020–2023). The ever-changing thematic focus and the international orientation of the competition provide both culturally and in terms of content an exceptional range of photographic positions and perspectives beyond the established norms, codes and visual languages.

**Verlag Kettler**  
Hardcover, 160 pages  
16,5 × 24 cm, en  
29 EUR  
ISBN 978-3-98741-105-2

# FAMILIENTAG ZUM IFED

Der *International Family Equality Day* wird jedes Jahr am ersten Mai-Wochenende mit weltweiten Aktionen zur Stärkung der Akzeptanz von Regenbogenfamilien gefeiert.

## **MILENA BARTELS: KIEZKINDER – WIR MISCHEN MIT! DER GEHEIMPLATZ**

**FAMILIENLESUNG  
SO 5. 5.  
BEGINN 12:30 UHR  
EINTRITT FREI  
KARLSTORKINO**

Milena Bartels, aufgewachsen in Heidelberg, ist Ärztin und Kinderbuchautorin. Für das Buch führte sie anonymisierte Interviews mit queeren Familien aus ganz Deutschland, um die Lebensrealitäten der Menschen zu Wort kommen zu lassen, die in Kinderbüchern oft unterrepräsentiert sind. Sie ist selbst Mutter von zwei Kindern und lebt in einer Familien-Wohngemeinschaft in Leipzig.



Kiezkinder betont die Wichtigkeit von Freund\*innenschaft, Toleranz und der Anerkennung von Unterschieden. Wir erleben sechs Freund\*innen, die sich mit ihren Stärken und Schwächen auseinandersetzen, die lernen, sich zu verzeihen und zu unterstützen. Sie erkennen, dass gemeinsam mehr erreicht werden kann. Sie lernen, an die eigene Selbstwirksamkeit zu glauben und zu sich zu stehen. Die Geschichte betont das Recht von Kindern auf Teilhabe, den eigenen Lebensraum mitzugestalten. Aber auch Unterschiede von Klasse, Herkunft, Familienkonstellationen, sozialem Status, Religion und Leben mit Behinderung finden Raum. Sie werden mit Selbstverständlichkeit erzählt und bieten dadurch vielfältige Identifikationsmöglichkeiten.



**FILM + GESPRÄCH**  
**SO 5.5.**  
**BEGINN 19 UHR**  
**EINTRITT FREI**  
**KARLSTORKINO**

## ***DER WUNSCH***

DE, NO 2024 | R: Judith Beuth | 105 min | Dokumentarfilm | dt. OV

Der Dokumentarfilm begleitet das Liebespaar Maria und Christiane über einen Zeitraum von 10 Jahren auf ihrer emotionalen Reise, sich einen Lebenswunsch zu erfüllen: ein gemeinsames Kind. Die Regisseurin, Jugendfreundin von Maria, erzählt einfühlsam, wie das Paar dabei mit immer größer werdenden Herausforderungen umgeht. Die Hürden im Gesundheitssystem, die eigene biologische Uhr und die emotionalen Höhen und Tiefen, die das Paar erlebt, setzen ihre Beziehung mehr und mehr unter Druck.

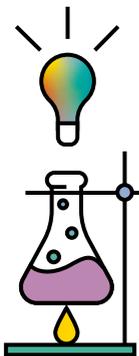
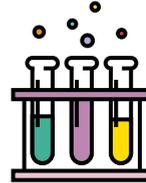
Über Jahre unternehmen beide immer neue Versuche, schwanger zu werden, recherchieren neue Möglichkeiten, probieren neue Techniken, stellen sich finanziellen Herausforderungen. Die querschnittgelähmte Maria zweifelt zunehmend, während Christianes Kinderwunsch unverändert stark bleibt. Wie lange kann man an einem Wunsch festhalten?

Begrüßung durch **Marius Emmerich**, Koordinationsstelle **LSBTIQ+** der Stadt Heidelberg.

In Kooperation mit dem **Amt für Chancengleichheit** im Rahmen der **Rainbow City Heidelberg** und **PLUS e. V.**

# QUEER HEROES AT UNI QUEER SCIENCE SLAM

SCIENCE SLAM  
MO 6. 5.  
BEGINN 19 UHR  
EINTRITT FREI  
MARSTALLCAFÉ



An der Universität Heidelberg formt sich aktuell eine neue interdisziplinäre Forschungsgruppe zu Gender und Queer Studies. Gemeinsam mit dem Queer Festival, dem Studierendenwerk, dem Amt für Chancengleichheit der Stadt Heidelberg und dem Forschungsprojekt »Lesbische\* Lebenswelten im deutschen Südwesten« bringt die Initiative im Mai erneut einen Teil der diesjährigen Queer Festival Kunstaussstellung ins Marstallcafé. Unterstützt wird sie dabei von hei\_INNOVATION, der Transferagentur der Universität Heidelberg. Den Auftakt bildet ein Science Slam der Queer & Gender Studies samt Drag Performance von Heidedrag. Besucht die Ausstellung, schaut Euch den Slam an oder macht am besten gleich selbst mit!

Slammer\*innen gesucht! Präsentiert auf unterhaltsame Weise eure Forschung zu Queer Studies! Meldet Euch für weitere Informationen und zur Anmeldung bis zum 21. April per E-Mail bei [scienceslam@uni-heidelberg.de](mailto:scienceslam@uni-heidelberg.de). Zu gewinnen gibt es die unbezahlbare Anerkennung des Publikums, eine süße Tüte und einen Auftritt beim Open Air Abschlussfest des Queer Festivals am 29. Mai.

Durch den Abend führen Davina Lover & The Nightingayle von Heidedrag. Die Ausstellung zu Queer Heroes ist vom 6.5. bis 26.7. frei zu besichtigen.

In Kooperation mit dem Amt für Chancengleichheit im Rahmen der Rainbow City Heidelberg, hei\_INNOVATION und Studierendenwerk Heidelberg.



**WORKSHOP  
DI 7. 5. (SEMINARRAUM)  
DO 16. 5. (KLUB)  
BEGINN 18:30 UHR  
PAY WHAT YOU WANT  
KARLSTORBAHNHOF**

## **QUEER FINANCE WORKSHOP FINANZBILDUNG FÜR EINSTEIGER\*INNEN**

Die finanzielle Situation von queeren Personen ist aufgrund von Diskriminierung und geringerer Absicherung oftmals prekär und finanzielles Knowhow ist dadurch umso wichtiger. Dieser zweiteilige Workshop möchte unbefangen und neutral Wissen zu alltäglichen Finanzthemen vermitteln. Dabei sollen die Teilnehmenden eine grundlegende Kompetenz zu Themen wie Geldanlage, Kapitalmarkt und Kontoführung erlangen.

Diese Veranstaltung richtet sich an Queers, die bisher keinen oder wenig Zugang zu Finanzbildung hatten und erfahren möchten, was bei der persönlichen Finanzplanung zu beachten ist.





## DEEP TAN

**KONZERT  
DI 7. 5.  
EINLASS 19 UHR  
BEGINN 20 UHR  
VVK 15,30 € / AK 16 €  
KARLSTORBAHNHOF  
SAAL**

Das britische Post-Punk-Trio aus Hackney wurde 2018 gegründet. Bestehend aus Wafah Dafour (Gesang, Gitarre), Celeste Guinness (Bass) und Mélia Beaudoin (Schlagzeug), veröffentlichten sie 2019 ihr Single-Debüt »Air«. Die Band verschmilzt Alt-Pop-Melodien, treibende Post-Punk-Bässe und Cold-Wave-Synthies zu einem einzigartigen, minimalistischen Sound. Ihre düsteren aber verführerischen Songs, auf Englisch und Französisch gesungen, thematisieren aktuelle und meist kontroverse Themen.

Die Band tourt intensiv, im letzten Jahr als Vorguppe von Queens of the Stone Age und schließt sich dabei gerne Zeitgenoss\*innen wie Yard Act, BODEGA und Nation of Language an. Zudem tritt sie auf Festivalbühnen wie Latitude, Secret Garden Party, Truck Festival und nun auch auf dem Queer Festival auf.



**KONZERT**  
**DO 9. 5.**  
**EINLASS 19 UHR**  
**BEGINN 20 UHR**  
**VVK 23 € / AK 24 €**  
**KARLSTORBAHNHOF**  
**SAAL**

## **RASHA NAHAS**

Als genreübergreifende, auf Erzählungen fokussierte Künstlerin hat Rasha Nahas ein äußerst einzigartiges Musikuniversum geschaffen, das im Underground kultiviert wurde und ihm treu bleibt.

Angetrieben von aufrichtigen Texten mit entwaffnender Verletzlichkeit begann die palästinensische Multi-Instrumentalistin und Singer-Songwriterin, die heute in Berlin lebt, ihre Beziehung zur Musik im frühen Alter von zehn Jahren als klassische Gitarristin. Als Teenager begann sie, eigene Songs zu schreiben und zu spielen und sich so einen Platz in der Underground-Szene ihrer Heimatstadt zu sichern. Nahas' EP »Am I« (2016) und das gefeierte Rock-Debütalbum »Desert« (2021) dokumentieren ihre Reise von Haifa nach Berlin. Das zweite Album »Amrat« (2023) mit arabischen Texten wurde auf den Golanhöhen aufgenommen und erforscht die Dualität von städtischen und ländlichen Landschaften.



# LUNA

**KONZERT  
FR 10. 5.  
EINLASS 19 UHR  
BEGINN 20 UHR  
VVK 34 € / AK 36 €  
KARLSTORBAHNHOF  
SAAL**

»Echt, ehrlich, basic«, so beschreibt sich Luna selbst. Lunas Karriere startete 2020 mit der Pianoversion ihres Songs »Verlierer«. Der Track über Zurückweisung und unglückliche Liebe entfachte ein virales Lauffeuer, das für Begeisterung bei Fans und Presse gleichermaßen sorgte. 2021 knüpfte Luna nahtlos an: Nachfolge-Single »Blau«, ein entschlossenes Statement zum Thema Coming Out und dem Mut, sich nicht verbiegen zu lassen, wurde erneut gefeiert. Seitdem geht es steil bergauf. Im letzten Jahr hat sich die junge Pop-Künstlerin vor allem Zeit für ihr erstes Album »25/8« genommen, das sie auf dem Queer Festival erstmalig live präsentieren wird. Luna's stimmliche Performance verspricht Gänsehautmomente und sie versteht es, eine ganz spezielle Verbindung zum Publikum entstehen zu lassen. Denn neben dem sattem Sound darf für Luna vor allem ihre Message nicht zu kurz kommen: Lasst euch nicht verbiegen. Ihr seid perfekt so, wie ihr seid.

**TANZPERFORMANCE**  
**FR 10.05.**  
**SA 11.05.**  
**SO 12.05.**  
**BEGINN JEWEILS 16 UND 18 UHR**  
**ERMÄSSIGT 10 €**  
**NORMALPREIS 12 €**  
**SOLIPREIS 14 €**  
**COLLEGIUM ACADEMICUM**

# **RAUM** **OHNE SCHAM**

Draußen folgt alles den natürlichen Gesetzen, während hier, im Raum ohne Scham, eine Art zeitloser und harmonischer Zustand herrscht. Wir laden das Publikum ein, die Grenze zwischen dem Inneren und Äußeren zu überschreiten. Wir wagen einen Schritt in diesen Raum und tauchen ein, verlieren uns in ihm. Wir erleben unseren eigenen Raum ohne Scham in der Balance zwischen Dissonanz und Harmonie.

»Dieser Ort dient nur der Schönheit, existiert wegen ihr, liegt ihr zu Füßen.«

Du fühlst dich angekommen, als hättest du nach der Schönheit im Widerspruch gesucht. Hier scheint alles anders zu sein als draußen, wo Menschen oft in festgelegten Mustern und Rollen gefangen sind.

»Raum ohne Scham« ist eine immersive Performance nach einem Text von Marco Mandese, inszeniert von Amelie Mahl und Marc Zech.

**Performer\*innen** Luca Bieling, Jule Büttel,  
Jonas Gahrmann, Selina Guth, Carla Lewicki,  
Mira Lipgens, Matea Schüler  
**Musik** Benni Matern



Tickets und weitere  
Informationen unter:  
[performancetheaterhd.de](http://performancetheaterhd.de)

In Kooperation mit dem  
**Performance Theater**  
Heidelberg.



# **EUROVISION SONG CONTEST LIVE-ÜBERTRAGUNG**

**MIT SHAYMA AL QUEER,  
LADY VOL DE MORT UND TINO**

**PUBLIC VIEWING  
SA 11. 5.  
EINLASS 19 UHR  
BEGINN 20 UHR  
EINTRITT FREI  
KARLSTORBAHNHOF  
SAAL  
ZENTRALE**

Der Eurovision Song Contest ist für spektakuläre Bühnenauftritte, bunte Kostüme und ausgelassene Stimmung bekannt. Vor allem für die LGBTQIA+ Community hat der ESC eine besondere Bedeutung und über die Jahre haben viele queere Künstler\*innen sich und ihre Musik im Rahmen des internationalen Contests präsentiert. So hat sich der ESC zu einem wichtigen kulturellen Ereignis für die queere Szene entwickelt und bietet eine Gelegenheit, sich zu treffen, zu feiern und die Leidenschaft für Musik auszudrücken.

Drag Artist und public figure Shayma Al Queer hostet auch dieses Jahr den Abend und hat dazu Drag Lady Vol De Mort und Tino eingeladen.

**LESUNG**  
**SO 12.5.**  
**BEGINN 14 UHR**  
**EINTRITT FREI**  
**HAUS AM WEHRSTEG**

# LION CHRIST: SAUHUND

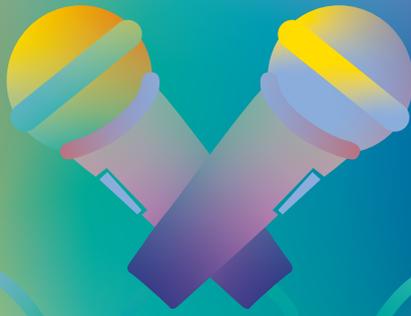
Lion Christ, in Bad Tölz geboren, studierte Film und Literarisches Schreiben und lebt in Leipzig. Für seinen Debütroman »Sauhund« (Hanser, 2023) erhielt er das Münchner Literaturstipendium 2021.

München, 1983. Flori kommt vom Land und sucht das pralle Leben, Glanz und Gloria, einen Mann, der ihn mindestens ewig liebt. Er ist ein unverbesserlicher Glückssucher und Taugenichts, ein Sauhund und Optimist. Im München von Franz Josef Strauß und Freddie Mercury, von erstickendem Biedersinn und wildem Hedonismus, ist jeder eigene Schritt eine kleine Befreiung. Flori rennt vor seinen Eltern davon, vor seiner ersten großen Liebe, vor jedem mit Erwartungen an ihn. Er wirft sich in die Clubs und Klappen, die heimlich zweckentfremdeten Ehebetten und Berührungen in aller Öffentlichkeit. Mit »Sauhund« setzt Lion Christ Flori und allen vergessenen Liebenden des ersten AIDS-Jahrzehnts ein rauschhaftes Denkmal.

Nach der Lesung laden wir zu einem Austausch bei Kaffee und Kuchen zugunsten der Aidshilfe Heidelberg ein. Begrüßung durch Marius Emmerich, Koordinationsstelle LSBTIQ+ der Stadt Heidelberg.



In Kooperation mit der Aidshilfe Heidelberg, dem Amt für Chancengleichheit im Rahmen der Rainbow City Heidelberg und dem Haus am Wehrsteg.



# **WORD UP!**

## **QUEER FESTIVAL SPECIAL**

**POETRY SLAM  
MO 13. 5.  
EINLASS 19 UHR  
BEGINN 20 UHR  
VVK 14,20 € / AK 15 €  
KARLSTORBAHNHOF  
SAAL**

Emotional, humorvoll und wortgewandt – Poetry Slam begeistert durch seine direkte Ansprache und Nähe zur Lebensrealität vieler Menschen. Beim Queer Poetry Slam in Heidelberg erwarten Euch inspirierende Texte – so bunt wie der Regenbogen, so glitzernd wie Regentropfen in der Sonne, so tief wie der Ozean. Ein Abend voller Performance und Literatur: beste Unterhaltung, aber auch Tiefgang, beißende Kritik und schräge Geschichten. Ein queeres Feuerwerk der Worte und Emotionen. Niemand weiß, was am Abend passieren wird: alles ist möglich!

Die Texte sind selbstverfasst und werden innerhalb eines Zeitlimits vorgetragen. Das Publikum ist die Jury und entscheidet, welche\*r Poet\*in am Ende des Abends die große Gummibärchentüte, die weit über die Grenzen Heidelbergs hinaus beliebt ist, mit nach Hause nehmen darf. Das sind die einfachen Regeln eines Poetry Slams. WORD UP!

Mit Valo Christiansen, Christian Ritter, Carro Goebel, Sven-Timo Timpe und Tony Jäcklin.

**Musik** Oktober

**Moderation** Philipp Herold

In Kooperation mit **WORD UP!**

www.tomco.de



 [instagram.com/tomco\\_hair](https://www.instagram.com/tomco_hair)

 [facebook.com/tomcofriseure](https://www.facebook.com/tomcofriseure)

Wir sind nicht nur da, wenn es um Deine Haare geht, sondern kümmern uns auch um Deine Zukunft. Interesse am Friseur\*innenberuf? Ein »Nature Texture« Seminar besuchen? Die Traumfrisur bekommen? Komm einfach vorbei oder besuche uns auf

[WWW.TOMCO.DE](http://WWW.TOMCO.DE)



**TOM|CO.**

**HEIDELBERG**

Brueckenstr. 28  
69120 Heidelberg  
fon 06221 655 50 96

**MANNHEIM**

Q4, 20  
68161 Mannheim  
fon 0621 120 96 0



**KONZERT  
MI 15. 5.  
EINLASS 19 UHR  
BEGINN 20 UHR  
VVK 26,30 € / AK 28 €  
KARLSTORBAHNHOF  
SAAL**

# **GAYE SU AKYOL**

Gaye Su Akyol ist das Gesicht einer aufstrebenden Generation in der türkischen Musikszene. Aufgewachsen in Istanbul, verwebt sie Einflüsse von Kurt Cobain bis zur anatolischen Musikikone Selda Bağcan. Als eine der innovativsten und experimentierfreudigsten Musiker\*innen der Türkei prägt sie maßgeblich die aktuelle Musiklandschaft ihres Landes.

Ihr viertes Album »Anadolu Ejderi« ist wie ihre vorherigen Werke ein unabhängiges DIY-Manifest, das seine Stärke aus Freiheit und der konsequenten Weigerung, gegenüber irgendjemandem Rechenschaft abzulegen, zieht. Es markiert das Erwachen eines mythologischen Drachens aus einem tiefen Schlaf in anatolischen Gefilden. Es ist ein Aufruf zum Widerstand, der betont, dass kollektives Handeln das einzige Mittel gegen das reine Böse ist. In einer Realität, in der jeder Mensch lernen muss, der / die eigene Superheld\*in zu sein, beschreibt das Album die Reise eines U-Boots in einem Ozean von Erinnerungen, die einer Gesellschaft gestohlen wurden.

## **AKTIONSTAG AM ANATOMIEGARTEN**

Am Freitag, den 17. Mai 2023, begehen wir den IDAHOBALTI\*, also den Internationalen Tag gegen Homo-, Bi-, Ace-, Lesben-, Trans\*- und Inter\*feindlichkeit, in Heidelberg.

Wir klären auf zur Vielfalt von Geschlecht, Liebe und Sexualität, und zu queerfeindlicher Diskriminierung und Gewalt. Wir kommen als Community zusammen und setzen ein buntes Zeichen für Akzeptanz und Solidarität in unserer Stadt. Kommt vorbei und seid sichtbar für queeres Empowerment!

15-17:30 Uhr	<b>Straßenfest</b>
15 Uhr	<b>Infostände, Quiz und Basteln</b>
16 Uhr	<b>Redebeiträge</b>
17:05 Uhr	<b>Community Aktion</b>

In Kooperation mit dem **Queeren Netzwerk Heidelberg** und dem **Amt für Chancengleichheit der Stadt Heidelberg** im Rahmen der **Rainbow City Heidelberg**.

Danach lassen wir den Abend beim Queer Space (ehemaliges Gebäude des Karlstorbahnhofs, Am Karlstor 1) mit Getränken und Snacks ausklingen.

## **QUEER TOUR**

Pay What You Can  
Die maximale Teilnehmendenzahl beträgt 20 Personen. Eine Anmeldung unter [queertour-heidelberg@gmx.de](mailto:queertour-heidelberg@gmx.de) ist erforderlich. Alle Einnahmen der QueerTour werden an Queeramnesty gespendet.

Informationen unter:  
[www.queertour-heidelberg.de](http://www.queertour-heidelberg.de)

Wer die »Rainbow City Heidelberg«, ihre Sehenswürdigkeiten und ihre Geschichte aus dem Blickwinkel queeren Lebens kennenlernen will, der hat bereits um 11 Uhr bei der QueerTour die Gelegenheit dazu

Der Altstadttrudgang mit Gästeführer Steffen Schmid dauert ca. 2 Stunden. Treffpunkt ist auf dem Karlsplatz beim Sebastian-Münster-Brunnen.

**TANZ UND AUSSTELLUNG**  
**SO 19.5.**  
**BEGINN 17:30 UHR**  
**EINTRITT ZU EINFÜHRUNGEN FREI**  
**SILK 17,50 €–39 €**  
**THEATER UND ORCHESTER**  
**HEIDELBERG**  
**MARGUERRE SAAL**

**SILK**  
**VON IVÁN PÉREZ**

»Silk« ist ein sinnliches Werk, das Tanz und Mode miteinander verbindet. Inspiriert von der zarten Textur und der Eleganz von Seide kreiert der künstlerische Leiter des Dance Theatre Heidelberg (DTH), Iván Pérez, dieses Tanzstück in Zusammenarbeit mit dem Modedesigner Alejandro Palomo, mit dem er 2018 »The Male Dancer« am Ballett der Pariser Oper herausbrachte.

Palomos forschende künstlerische Vision vermischt kreativ die Grenzen zwischen Männlichkeit und Weiblichkeit – im Kontext dieser Arbeit spielt das auch auf die einzigartige Form der Geschlechtsbestimmung an, die beim Seidenspinner entdeckt wurde. Fasziniert von diesen Erkenntnissen und ausgehend von seiner früheren Betrachtung von Männlichkeit in »The Male Dancer«, bewegt sich Pérez mit »Silk« nun jenseits von binären Zuschreibungen und strickt geschmeidige Bewegungen zu einem komplexen choreografischen Gewebe.

- 17:30 Uhr **Ausstellungseinführung zu Queer Heroes mit Christina Bauernfeind**
- 18 Uhr **Bewegungssprachliche Einführung zu Silk durch Iván Pérez**
- 19 Uhr **Silk**

Die Ausstellung ist zu den Öffnungszeiten der Theaterkasse vom 7.–19. Mai frei zu besichtigen.



Tickets für »Silk« unter [theaterheidelberg.de](http://theaterheidelberg.de) sowie an der Theaterkasse.

In Kooperation mit dem **Theater und Orchester Heidelberg** i.R.v. **Dance Theatre Heidelberg**

# **DELFI**

## **MAGAZIN FÜR NEUE LITERATUR**

### **#2: FLEISCH**

**MIT HENGAMEH YAGHOOBIFARAH,  
ENRICO IPPOLITO UND  
BÄR KITTELMANN**

**LESUNG  
DO 23. 5.  
EINLASS 19 UHR  
BEGINN 20 UHR  
VVK 16,40 € / AK 17 €  
KARLSTORBAHNHOF  
ZENTRALE**



Delfi ist ein monothematisches Literaturmagazin, das zweimal jährlich unter dem Dach der Ullstein Verlage erscheint und die relevantesten internationalen und deutschsprachigen Positionen aus Prosa, Dramatik, Lyrik, Essayistik und Comic vereint. Herausgegeben wird das Heft von den Autor\*innen und Redakteur\*innen Fatma Aydemir, Enrico Ippolito, Miryam Schellbach und Hengameh Yaghoobifarah.

In der ersten Ausgabe von Delfi haben wir den Tempel betreten, seine Türen und Tore geöffnet, jetzt suchen wir nach den Opfertagen, wir suchen nach glänzendem Stoff. In den meisten Sprachen gibt es nicht nur eine, sondern zwei Bedeutungsvarianten für Fleisch. Die scheinbar zivilisierte, die sezierende, die kulinarische: viande/ meat. Und die zweite, die körperliche, die niedere, die kreatürliche: chair/ flesh. Fleisch ist keine Kategorie, kein Konzept, Fleisch ist in Wort und Substanz fossilisiertes Begehren. Es ist Verführung und Projektionsfläche. Fleisch schafft Sinnlichkeit, es macht die Welt für uns in Klängen, Haptik, Optik, Gerüchen und Geschmäckern wahrnehmbar.

Moderation: **Em Brett**

In Kooperation mit dem **Amt für  
Chancengleichheit** im Rahmen  
der **Rainbow City Heidelberg**



fremdformat

FREMDFORMAT.DE

FAIR, SUSTAINABLE & GENDERFREE JEWELRY

fremdformat STUDIO . Bergheimer Strasse 29 . 69115 Heidelberg . TUE - FR 12 - 6 PM & SAT 12 - 4 PM



# **BALL: MY PARADISE**

**MIT MARJE HIRVONEN, ALEX MUGLER,  
KENDALL MUGLER, PRUDENCE DIPPAH,  
PHENIX 007, KIM GOROL FEAT.  
PURPLESUGGAR UND DJ AARO**

## **WORKSHOP: FEMME VOGUE / RUNWAY**

**WORKSHOP**  
**SA 25. 5.**  
**BEGINN 14 UHR**  
**SO 26. 5.**  
**BEGINN 12 UHR**  
**EINTRITT FREI**  
**KARLSTORBAHNHOF**  
**TIK**

Voguing ist ein Tanzstil, der seinen Ursprung in der queeren »Ballroom«-Subkultur von New York City hat, die von People of Colour geprägt ist. Doch Voguing ist weit mehr als nur Tanzen: Es ist eine künstlerische Ausdrucksform, die dazu dient, sich selbst und die eigene Community auf tänzerische Weise zu entdecken und zu präsentieren.

In diesem Workshop werden die grundlegenden Bewegungen und Prinzipien des Voguings vermittelt, passend für alle Levels und Neugierige! Die Lehrer\*innen Alex Mugler und Kendall Mugler sind Ikonen in der Voguing-Szene. Alex Mugler stammt aus New York und Kendall Mugler aus Paris. Beide sind maß-

gebliche Persönlichkeiten in ihren jeweiligen Städten und verfügen über umfassende Erfahrung im Aufbau der Voguing-Gemeinschaft.

## **PANEL TALK: MEET ME AT THE BALL**

Was ist ein Ball? Was ist die Geschichte dahinter? Wie sollte ich mich dort verhalten? In dem Panel-Talk »Meet me at the Ball« gibt es keine dummen Fragen. Erfahrene Ballroom-Mitglieder werden Fragen sowohl aus der Szene als auch von den Zuschauer\*innen beantworten und damit das Publikum und die Teilnehmer\*innen auf den »My Paradise«-Ball vorbereiten.

**PANEL TALK  
SA 25. 5.  
EINLASS 20 UHR  
BEGINN 20:30 UHR  
EINTRITT FREI  
KARLSTORBAHNHOF  
ZENTRALE**

## **BALL: MY PARADISE**

»MY PARADISE« ist ein Voguing-Ball, der vor allem für und zusammen mit der wachsenden Ballroom-Szene in Mannheim/Heidelberg organisiert wird. Das Thema, Hand in Hand mit dem Thema der Performance, lädt dazu ein, über das eigene private Paradies nachzudenken und Kostüme sowie Looks entsprechend zu gestalten. Wie sähe mein Paradies aus? Wer wäre ich dort? Der Ball besteht aus fünf Kategorien und lädt alle zum Batteln ein. DJ Aaro, eine aufstrebende DJ der Szene, wird für den Sound sorgen, während Alex Mugler durch den Abend führt. Die restlichen Mitglieder des »Like, really cunt« Casts fungieren als Juror\*innen, während Jamie aus der lokalen Szene das Event moderiert.

Teilnehmer\*innen haben die Möglichkeit, Trophäen und Prestige zu gewinnen. Zusätzlich zu den Wettbewerben ist das Event auch eine Clubnacht, bei der Zuschauer\*innen die Teilnehmer\*innen anfeuern, die Show genießen und natürlich auch selbst

**BALL  
SA 25. 5.  
EINLASS 21:30 UHR  
BEGINN 22 UHR  
VVK 12 € / AK 13 €  
KOMBITICKET FÜR BALL  
UND PERFORMANCE  
»LIKE, REALLY CUNT«  
VVK 17,50 € / AK 20 €  
KARLSTORBAHNHOF  
SAAL**

mittanzen können. Darüber hinaus wird der beste Dress des Abends belohnt, was das Thema Outfit auch für das Publikum spannend macht und zum Mitmachen einlädt.

## ***PERFORMANCE: LIKE, REALLY CUNT***

**PERFORMANCE**  
**SO 26. 5.**  
**BEGINN 18 UHR**  
**VVK 12 € / AK 13 €**  
**KOMBITICKET FÜR BALL**  
**UND PERFORMANCE**  
**VVK 17,50 € / AK 20 €**  
**KARLSTORBAHNHOF**  
**KLUB**

Ein Projekt im Rahmen des Förderprogramms **Jugendkultur**. Unterstützt / begleitet von **Stadtjugendring** und den **Nachbürgermeistern**.

»Like, really cunt« ist mehr als nur eine Tanz-Performance – es ist ein geschützter Raum, eine Versammlung, eine Party und ein Catwalk in einem. Fünf einzigartige Performer\*innen präsentieren ihre individuellen Geschichten auf dem Laufsteg. Diese Performance feiert die weibliche Energie jenseits des biologischen Körpers. »Like, really cunt« ist ein Spielplatz und ein Ballsaal zugleich; spielerisch, tolerant und extravagant. Wer möchtest du heute Abend sein? Erschaffe dich selbst, sei alles, was du sein möchtest, und werde gesehen.



**KONZERT**  
**SA 25. 5.**  
**EINLASS 19 UHR**  
**BEGINN 20 UHR**  
**VVK 12 € / AK 13 €**  
**KARLSTORBAHNHOF**  
**KLUB**

# ZZZAHARA ABSTEIGE NIKRA

An diesem Cold Wave & Postpunk Abend entführen uns NIKRA, zzzahara und Absteige in eine dunkle, aber faszinierende musikalische Welt. Die Künstler\*innen werden den Abend mit ihren individuellen künstlerischen Handschriften gestalten und dabei eine Atmosphäre voller intensiver Emotionen und facettenreicher Klänge schaffen.



NIKRA ist das Symbol einer Bewegung, die nicht schlafen kann, freitags nicht in der Schule war, die Diversität lebt, deren Wut nicht verstanden wird, und die nach einer Zukunft schreit!



Die in Los Angeles geborene und aufgewachsene zzzahara mit mexikanischen und philippinischen Wurzeln war zuvor Teil des Duos »The Simps«. Seit dem Start ihrer Solokarriere 2019 hat sie gezeigt, dass ihr Stil mit Charisma durchzogen ist und an Dream-Pop, Shoegaze sowie Post-Punk erinnert.



Eine dunkle Erscheinung steht im Nebel und verführt mit süßen Worten und lautem Gesang. Absteige bewegt sich musikalisch zwischen klassischer NDW, Gothic Rock und Electroclash. Alles, was von Dunkelheit umhüllt ist, nennt sie ihr Eigen.

# LILA NACHT

## WAS DIE WELT AUCH VON UNS SPRICHT

THEATER  
SO 26. 5.  
EINLASS 19 UHR  
BEGINN 20 UHR  
VVK 20,80 € / AK 22 €  
KARLSTORBÄHNHOF  
SAAL



Das Performance Theater Heidelberg lädt das Publikum in seiner dritten Kooperation mit dem Queer Festival mit dem selbst verfassten Musical »Lila Nacht – Was die Welt auch von uns spricht« auf eine Reise ins queere Berlin der 1920er Jahre. Unter-malt von Musik aus der Epoche, die heutzutage als die Goldenen 20er bekannt ist, begleiten wir neun facettenreiche Charaktere durch dieses stürmische Jahrzehnt voller Umbrüche. Sie bewegen sich zwischen Liebe und Politik in einer Gesellschaft, die der unseren gar nicht so unähnlich ist, und müssen sich der immer drängenderen Frage stellen, was zu tun ist, wenn das Kartenhaus der Weimarer Republik in sich zusammenfällt.

Ein Stück voller Emotionen, das zum Nachdenken anregt über den zeitlosen Wunsch nach einer Gesellschaft, in der alle ihren Platz finden.

Die Aufführung wird mit einer Audiodeskription sowie durch Gebärdensprachdolmetscher\*innen begleitet. Außerdem steht ein Kontingent für Soli-Tickets zur Verfügung, für welche man mit einer formlosen E-Mail an [kontakt@performancetheaterhd.de](mailto:kontakt@performancetheaterhd.de) Bedarf anmelden kann.

Der Saal im Karlstorbahnhof verwandelt sich an diesem Abend in ein Kabarett. Festliche Abendgarderobe ist gern gesehen, aber kein Muss.

In Kooperation mit dem  
Performance Theater  
Heidelberg.

**OPEN AIR BÜHNE  
MI 29. 5.  
BEGINN 18 UHR  
EINTRITT FREI  
KARLSTORBAHNHOF  
MARLENE-DIETRICH-PLATZ**

# **GRAND CLOSING OPEN AIR**

**MIT YECCA, HEIDELDRAG FAMILY  
U.V.M.**

Zum Abschluss des diesjährigen Geburtstags-Festivals dürfen wir uns nicht nur auf unsere Closing Party freuen, sondern bereits zuvor auf ein gemeinsames Open-Air-Fest auf dem Marlene-Dietrich-Platz.

Yecca brachte sich als Kind mithilfe von YouTube-Tutorials das Gitarrespielen bei und schrieb mit 14 ihre eigenen Songs. Auch die Rap-Welt faszinierte sie und sie fand darin etwas, was ihr im Pop fehlte: Mehr Ehrlichkeit, mehr Emotion. Mittlerweile hat sich im Deutsch-Rap viel getan – das Genre ist heute stilistisch vielfältiger, thematisch offener, in erster Linie aber femininer geworden. Der perfekte kreative Nährboden für Yecca.

Die Heideldrag Family performt mit Alice Diamonds, Phil the Fourth, Davina Lover, Hugo Risqué, Isa Mezz und Prince of Shadows. Freut euch außerdem auf Drag King Phallamir und den/die Gewinner\*in des ersten queeren Science Slams Heidelbergs.

Und während die Sonne bei Musik, Essen und Trinken draußen untergeht, geht die Party im Klub weiter.



Begrüßung durch  
**Bürgermeisterin Stefanie  
Jansen.**

In Kooperation mit dem **Amt für  
Chancengleichheit** im Rahmen  
der **Rainbow City Heidelberg.**



# **CLOSING PARTY**

**MIT KI/KI, NARCISS,  
LUKAS DOS PASSOS UND GIANNI**

**PARTY  
MI 29. 5.  
EINLASS 22 UHR  
VVK 10 € / AK 12 €  
KARLSTORBAHNHOF  
KLUB**

Selbstverständlich wird auch das diesjährige Festival mit der legendären Abschlussparty beendet.

Von Amsterdams fruchtbarem Untergrund bis hin zu Techno-Tempeln auf der ganzen Welt steht KI/KI an der Spitze einer neuen Rave-Rebellion.

Geprägt von den altbewährten Grundlagen von Trance, Acid und Techno, konstruiert sie auf subtile Weise ihre eigene Handschrift: eine Klangwelt, die schnell, aber traumhaft, futuristisch, aber nostalgisch, streng, aber jederzeit euphorisch ist.

Und erneut beehrt uns eine weitere Schlüsselfigur der neuen Generation von DJs & Produzent\*innen: Obwohl Narciss sich nach einem mythischen Egomanen benennt, ist seine Herangehensweise an Techno alles andere als egozentrisch. Der Berliner beweist ein feines Gespür für die Emotionen seines Publikums und bringt die Massen in Ekstase.

Supportet werden die beiden von unseren lokalen DJ Heroes Lukas Dos Passos und Gianni.

Wir ermutigen euch, eure queere Identität stolz zu präsentieren und euch frei auszudrücken.





## **BLUE JEAN**

GB 2022 | R: Georgia Oakley | 97 min | Rosy McEwen, Kerrie Hayes, Lucy Halliday | OmdtU | ab 16 J.

**DO 23.5. / 21 UHR / KARLSTORKINO (SÜDSTADT)**  
**MO 27.5. / 19 UHR / KARLSTORKINO (SÜDSTADT)**



England, 1988. Die Sportlehrerin Jean sieht sich zu einem Doppelleben gezwungen: Margaret Thatcher hat mit ihrer konservativen Parlamentsmehrheit gerade Section 28 verabschiedet – ein homophobes Gesetz, das »die Förderung von Homosexualität« verbietet. Deswegen darf in der Schule niemand wissen, dass Jean lesbisch ist – andernfalls könnte sie ihren Job verlieren.

## **DIE FREUNDIN MEINER FREUNDIN**

ES 2022 | R: Zaida Carmona | 85 min | Zaida Carmona, Rocío Saiz, Alba Cros, Aroa Elbira, Thaïs Quadreny | OmdtU | ab 16 J.

**MO 6.5. / 21 UHR / KARLSTORKINO (SÜDSTADT)**



Zaida ist Mitte 30, lebt aber so, als wäre sie noch Anfang 20. Die Nachwuchsregisseurin und Content Creatorin träumt sich durch den Tag, ist verliebt in die Liebe und ständig auf der Suche, ohne genau zu wissen nach was. Frisch getrennt zurück in Barcelona steigt sie etwas ratlos, aber voller Leidenschaft in das Liebeskarussell ihrer Freundinnen-Clique ein. Während verkuschelter Vormittage im Bett, durchphilosophierter Nachmittage im Kino-Café und geselliger Kunst-Soirees entwirft Zaida einen romantischen Plan für ihre Zukunft.

Im Rahmen der  
queerfilmnacht.

# **IFFMH PRÄSENTIERT HOUSEKEEPING FOR BEGINNERS**

MK, PL, HR, XS, XK, SE, US, AU 2023 | R: Goran Stolevski | 107 min | Anamaria Marinca, Alina Serban, Samson Selim, Mia Mustafa, Vladimir Tintor, Dzada Selim | OmeU

**SO 19.5. / 20 UHR / KARLSTORKINO (SÜDSTADT)**

Eine bunt gemischte Gruppe aus queeren Personen hat bei Dita ein Zuhause. Als deren Partnerin unheilbar erkrankt, nimmt diese der unwilligen Dita den Schwur ab, ihre beiden Töchter großzuziehen. Doch um die Patchworkfamilie zu retten, muss Dita noch viel weiter gehen. Der dritte Spielfilm von Goran Stolevski, IFFMH-Gewinner 2022, beweist erneut seinen Ausnahmestatus: Rasant und lustvoll stößt er das Publikum mitten hinein in eine Gemeinschaft scheinbar unvereinbarer Charaktere. Gekonnt lotet er so die Möglichkeiten von Liebe und Familie jenseits klassischer Geschlechterbilder und Verwandtschaft aus.



Mit Einführung.  
In Kooperation mit  
dem IFFMH.

## **NORWEGIAN DREAM**

NO, PL, DE 2023 | R: Leiv Igor Devold | 97 min | Hubert Mitkowski, Karl Bekele Steinland, Edyta Torhan, Øyvind Brandtzæg | OmdtU

**FR 10.5. / 19 UHR / KARLSTORKINO (SÜDSTADT)  
MI 15.5. / 21 UHR / KARLSTORKINO (SÜDSTADT)**

Der 19-jährige Pole Robert ist gerade an die norwegische Küste gezogen. In einer Fischfabrik nahe Trondheim will er genug Geld verdienen, um die Schulden seiner Mutter begleichen zu können. Robert findet schnell Anschluss bei den anderen Polen im Team und verliebt sich in Ivar, den Adoptivsohn des Fabrikeigentümers. Doch während Ivar offen schwul ist, will Robert seine Gefühle lieber geheim halten – aus Angst vor der Reaktion seiner Landsleute. Als es in der Fabrik zum Streik kommt, muss sich Robert entscheiden: zwischen dem Geld, das er so dringend braucht, und seiner Liebe zu Ivar.



## ***SLOW***

LT, ES, SE 2023 | R: Marija Kavtaradze | 108 min | Greta Grinevičiūtė, Kęstutis Cicėnas | OmdtU | ab 12 J.

**FR 17. 5. / 19 UHR / KARLSTORKINO (SÜDSTADT)**  
**DI 21. 5. / 19 UHR / KARLSTORKINO (SÜDSTADT)**



Als Tanzlehrerin Elena bei einem Kurs für gehörlose Jugendliche dem Gebärdensprachdolmetscher Dovydas begegnet, gibt es sofort eine Anziehung zwischen den beiden. Sie treffen sich wieder, schnell bekommt ihre Freundschaft immer romantischere Züge. Doch als Elena auch Dovydas' körperliche Nähe sucht, schreckt der zurück und offenbart ihr, dass er asexuell ist. Beide sind einander so wichtig geworden, dass sie trotzdem einen Weg als Paar finden wollen – mit einer Art von Intimität, die sich für beide richtig anfühlt.

## ***THE ROCKY HORROR PICTURE SHOW***

**OPEN AIR**

US, GB 1975 | R: Jim Sharman | 100 min | Tim Curry, Susan Sarandon, Barry Bostwick u.a. | OV | ab 12 J.

**DI 28. 5. / 21:30 UHR / MARLENE-DIETRICH-PLATZ (OPEN AIR)**



Im beschaulichen Denton macht der steife Brad seiner tugendhaften Janet einen Heiratsantrag. Nach der erfolgreichen Verlobung macht sich das Paar auf den Weg, um ihren Mentor Dr. Scott zu besuchen. Eine Autopanne unterbricht die Reise und unsere unschuldigen Protagonist\*innen landen im Schloss von Dr. Frank N. Furter, der just zu dieser Zeit eine Versammlung illustrierter Gäste unterhält, die gespannt sind auf sein neuestes (menschliches) Experiment. Brad und Janet stolpern prompt in ein erotisch-musikalisches Abenteuer rund um Außerirdische und sexuelle Fantasien. Kult-Grusical mit allen erdenklichen Angriffen auf Moral und Konvention der 70er Jahre und einem unwiderstehlichen Soundtrack!

# ALMAMULA

AR, FR, IT 2023 | R: Juan Sebastián Torales | 109 min | María Soldi, Martina Grimaldi, Nicolás Díaz | OmdtU | ab 12 J.

**MI 8. 5. / 21 UHR / KARLSTORKINO (SÜDSTADT)**  
**DO 9. 5. / 16:30 UHR / KARLSTORKINO (SÜDSTADT)**

Im abgelegenen Norden Argentiniens hat der junge Nino mit seiner Identität und Homophobie zu kämpfen. Um ihn zu schützen, zieht die Familie vorübergehend aufs Land. Der örtliche Wald wird der Legende nach von der Almamula heimgesucht, einer schrecklichen Kreatur, die Menschen bestraft, die sich fleischlichen Sünden hingeben. Für Nino, der zwischen der repressiven Realität und seiner aufkeimenden Sehnsucht gefangen ist, wird der Wald zu einem Ort der Flucht.



Das Queerfeministische Kollektiv Heidelberg organisiert wieder den Pride March Heidelberg am 15. Juni 2024. Geplant ist eine Demo mit anschließender Kundgebung. Zum Abschluss gibt es eine After Party zusammen mit der UnheilBar und Fusioniert im ehemaligen Gebäude des Karlstorbahnhofs, Am Karlstor 1!

## PRIDE MARCH HEIDELBERG

15. JUNI 2024

DEMOZUG | KUNDGEBUNG | AFTERPARTY



**31. Queer  
Film Festival  
Karlsruhe**

**PRIDE  
PICTURES**

**19.–27.  
OKTOBER  
2024**

**Kinemathek  
+ Schauburg**

→ [pridepictures.de](https://pridepictures.de)

In Kooperation mit



QUEERES  
NETZWERK  
HEIDELBERG  
Zusammenschluss Heidelberger  
Initiativen für geschlechtliche und  
sexuelle Vielfalt



picter



WORD UP!



#hdn8



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

gab



Byte<sup>FM</sup>



♥ Heidelberg  
Marketing



UNIVERSITÄT  
HEIDELBERG  
ZUKUNFT  
SEIT 1386



Gefördert im Rahmen der Rainbow City Heidelberg durch

Heidelberg

Initiiert durch

QUEER PLAY e.V.

Karlsruhahnhof

## IMPRESSUM

### Queer Play e.V.

Bergheimer Straße 143, 69115 Heidelberg

web [queer-festival.de](http://queer-festival.de)

mail [info@queerplay.com](mailto:info@queerplay.com)

### Karlstorbahnhof e.V.

Marlene-Dietrich-Platz 3, 69126 Heidelberg

web [karlstorbahnhof.de](http://karlstorbahnhof.de)

### Geschäftsführung Karlstorbahnhof

Cora Maria Malik

### Künstl. Leitung / Programm / Koordination

Martin J. V. Müller und Dominic Hauser

Queer Play e. V. mit Petrit Muhaxheri

### Grafik

Fuchs & Otter, Benjamin Schnepf

### Englische Übersetzung (Webseite)

Paul Smith

### Organisation (Karlstorbahnhof)

Tamara Schindler

### Pressekontakt

Tobias Breier, Caroline Thiemann

tel +49 (0) 6221 97 89 -21/-22

mail [presse@karlstorbahnhof.de](mailto:presse@karlstorbahnhof.de)

### Tickets

auf [queer-festival.de](http://queer-festival.de) und [karlstorbahnhof.de](http://karlstorbahnhof.de)  
sowie an allen bekannten VVK-Stellen.



[WWW.QUEER-FESTIVAL.DE](http://WWW.QUEER-FESTIVAL.DE)